

Professur für Europäische Ethnologie / Empirische Kulturwissenschaft

Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät

Lehrveranstaltungen im WS 2023/2024

82-174-VK01-H-0914 (Basismodul I: Einführung: Grundlagen und Zugänge)

V/Ü 82-174-VK01-S-VLUE-0914.20232.001

2 SWS **Einführung in die Europäische Ethnologie / Empirische Kulturwissenschaft**
Dienstag, 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr, UA 030

Beginn: 17.10.2023

Angela Treiber

Europäische Ethnologie / Volkskunde ist eine Disziplin, die ihre Aufgabe in der Beschreibung und Analyse von (alltags-)kulturellen Phänomenen in Gegenwart und Geschichte sieht. Die Einführungsveranstaltung vermittelt Grundlagenwissen über das Fach und seine Verortung im Kontext sozial- und kulturwissenschaftlich forschender Disziplinen. Neben einem Abriss der Sozial- und Wissenschaftsgeschichte des Faches gibt die Veranstaltung einen Überblick über methodische und kulturtheoretische Zugänge sowie einen Einblick in Schlüsselbegriffe, fachspezifische Fragestellungen und ausgewählte Forschungsfelder. Dabei sollen erste Einblicke in das Verstehen historischer und kultureller Prozesse im Spannungsfeld Tradition und Wandel von Popular-, Massen-, (Alltags)Kulturen gewonnen werden. Ziel ist die Befähigung zu grundlegenden Reflexionen über volkskundlich-kulturanalytische Zugänge.

In dem begleitenden Tutorium können Basiskenntnisse zur Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Fachliteratur, Quellen, Recherche, Bibliographie, etc.) eingeübt werden.

Einführende Literatur:

Bausinger, Hermann: Volkskunde. Von der Altertumsforschung zur Kulturanalyse. Erw. Aufl., Nachdr. D. Ausg. Darmstadt, 1971, erw. durch ein Nachw. Tübingen 1999.

Brednich, Rolf W. (Hg.): Grundriß der Volkskunde. Einführung in die Forschungsfelder der Europäischen Ethnologie. Berlin 3. Aufl. 2001.

Gerndt, Helge: Studienskript Volkskunde. Eine Handreichung für Studierende. München 3. Aufl. Münster, New York, München 1997.

Kaschuba, Wolfgang: Einführung in die Europäische Ethnologie. 3. Aufl. München 1999.

Kramer, Dieter: Europäische Ethnologie und Kulturwissenschaften. Marburg 2013.

TUT 82-174-VK01-S-TUT-0914.20232.001

1 SWS **Einführung in die Europäische Ethnologie/ Volkskunde**
begleitet. Tutorium zur fachspezifischen Einführung in
ethnowissenschaftliche Daten- und Literaturrecherchen

Dienstag, 11:45 Uhr bis 12:30 Uhr, UA 030

Beginn: 17.10.2023

Angela Treiber

In dem die Einführungsvorlesung begleitenden Tutorium können Basiskenntnisse zu Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens (Fachliteratur, Quellen, Recherche, Bibliographie, etc.) eingeübt werden.

82-174-VK02-H-0211 (Basismodul II: Methoden und Theorien)

Ü 82-174-VK02-S-UE-0211.20232.001

2 SWS **Methoden und Theorien der Europäischen Ethnologie/ Empirischen Kulturwissenschaft**

Dienstag, 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr, UA 030

Beginn: 17.10.2023

Angela Treiber

Der Umgang mit Quellen wie mit selbst erhobenen Daten gehört zum Handwerkszeug volkskundlich orientierter historischer, aber auch gegenwartsorientierter Forschung, insbesondere für Fragen nach dem historischen Gewordensein unserer Umwelt, unserer Handlungs- und Lebensweisen. Die Veranstaltung führt praxisorientiert in wissenschaftliches Arbeiten und Forschen im Fach Europäische Ethnologie/ Volkskunde ein. Im Zentrum steht das Erlangen von Grundkenntnissen für die wissenschaftliche Analyse und Interpretation von Alltagskulturen: Hierzu gehören methodische Zugänge, Analyseverfahren und Interpretationstechniken (qualitativ empirische Datenerhebung: Befragungs- und Beobachtungsformen der Feldforschung; Erhebung historischer Quellen: Texte, Bilder, Dinge; Quellenerschließung und Quellenkritik) Verarbeitungs- und Darstellungsformen von wissenschaftlichen Ergebnissen, theoretischen Überlegungen und Positionen zu Reichweite und Grenzen kulturwissenschaftlicher Analyse und Interpretationsverfahren.

Anhand konkreter Aufgaben- und Fragestellungen werden erste Übungen für problemorientiertes Aufarbeiten von Forschungsergebnissen anhand exemplarischer Studien unternommen im Sinne einer reflektierten (und selbstreflexiven) Forschungspraxis.

In dem begleitenden Lektürekurs werden diese Inhalte vertieft erläutert, erörtert und diskutiert.

Grundlegende Literatur:

Beck, Friedrich/ Henning, Eckardt (Hgg.): Die archivalischen Quellen. Mit einer Einführung in die Historischen Hilfswissenschaften. 3., überarb. und erw. Aufl. Weimar, Wien 2003.

Beer, Bettina (Hg.): Methoden und Techniken der Feldforschung. (= Ethnologische Paperbacks) Berlin 2003.

Bischoff, Christine/ Oehme-Jüngling, Karoline/ Leimgruber, Walter (Hgg.): Methoden der Kulturanthropologie. Bern 2014.

Göttsch, Silke/ Lehmann, Albrecht (Hgg.): Methoden der Volkskunde. Positionen, Quellen, Arbeitsweisen der Europäischen Ethnologie. 2. überarb. und erw. Aufl. Berlin: Reimer, 2007.

Kaschuba, Wolfgang: Einführung in die Europäische Ethnologie. 3. Aufl. München 1999.

Lamnek, Siegfried: Qualitative Sozialforschung. Lehrbuch. Weinheim, Basel 2005.

LK 82-174-VK02-S-LK-0211.20232.001

1 SWS **Begleitender Lektürekurs: Methoden und Theorien der Europäischen Ethnologie/ Empirische Kulturwissenschaft**

Dienstag 17:00 Uhr bis 17:45 Uhr, UA 030

Beginn: 17.10.2023

Angela Treiber

In dem die Übung begleitenden Lektürekurs werden diese Inhalte vertieft erläutert, erörtert und diskutiert.

82-174-VK03-H-0211 (Basismodul III: Einführung Themen- und Forschungsfelder)

V 82-174-VK03-S-VL-0211.20232.001
2 SWS **Alltagskulturen. Wahrnehmen und Erleben im 20./21. Jahrhundert**
Mittwoch, 15.00 – 16.30 Uhr, UA 141
Beginn: 18.10.2023 Angela Treiber

Alltagsgestaltung in westlich-modernen Gesellschaften kennzeichnet seit dem späten 19. Jh. eine wachsende und im 20. und 21. Jh. an Intensität zunehmende, sich soziokulturell ausdifferenzierende Herstellung von ästhetischem Erleben. Menschen gestalten dieses über ihr Gegenüber, über Umwelten, Dinge und Situationen. Körper, Kleidung, Wohnung, Nahrung, Kommunikationsmittel werden auf Genuss, Unterhaltung und Vergnügen ausgerichtet. Die dazugehörigen Praktiken etablieren sich im Rahmen der gewöhnlichen, vielen alltäglichen Regeln und Routinen. Sie folgen ästhetischen Ansprüchen, dem Begehren „Schönes“ zu erleben, Genuss, Unterhaltung, Vergnügen zu erfahren, Phantasien und Träume zu erfüllen.

Autofahren, Posten, Dekorieren..., Gemütlicher Feierabend (Bad nehmen, Hausanzug anziehen, Fernsehen, Musikhören, ...) Ausgehen ...

Empirisch kulturwissenschaftlich verfolgt die Vorlesung an ausgewählten Beispielen akteurzentriert die Strategien und Praxen, ihre Bedeutungen und Funktionen für die Subjekte im gesellschaftlichen Kontext. Hiervon ausgehend werden sozialwissenschaftliche und kulturphilosophische Diagnosen zur „Ästhetisierung des Alltags“ diskutiert.

Literaturhinweise:

Hügel, Hans-Otto (Hg.) (2003): Handbuch Populäre Kultur. Begriffe, Theorien und Diskussionen. Stuttgart, Weimar

Maase, Kaspar (2022): Schönes alltäglich erleben. Über die Ästhetisierung der Kultur. Bielefeld: transcript Verlag (Edition Kulturwissenschaft).

Reckwitz, Andreas (2012): Die Erfindung der Kreativität: zum Prozess gesellschaftlicher Ästhetisierung, Berlin: Suhrkamp, 2012.

Welsch, Wolfgang (1993): Ästhetisierungsprozesse: Phänomene, Unterscheidungen, Perspektiven, in: Deutsche Zeitschrift für Philosophie, 41/1, S. 7-29

Schulze, Gerhard (2000): Die Erlebnis-Gesellschaft : Kultursoziologie der Gegenwart 8. Aufl., Studienausg. Frankfurt [u.a.]: Campus-Verl.

LK 82-174-VK03-S-UE/LK-0211.20232.001
1 SWS **Begleit. Lektürekurs zum Basismodul III**
Mittwoch 14.00 Uhr - 14.45 Uhr, UA 141
Beginn: 18.10.2023 Angela Treiber

Der begleitende Lektürekurs erläutert, erörtert und diskutiert Inhalte und Problemfelder.

LK 88-174-VK07-S-LK-0711.20232.001
1 SWS **Selbstgeleiteter Lektürekurs (= ohne Dozent)**
Mittwoch 18.00 -19.00 Uhr, UA 138
Beginn:18.10.2023 ohne Dozent_in

82-174-VK09-H-0211 (Vertiefung III: Themen- und Forschungsfelder für Fortgeschrittene)

HS 82-174-VK09-S-HS-0211.20222.001
2 SWS **Analysen des Alltags. Aktuelle Fragestellungen und Forschungsperspektiven der Empirischen Kulturwissenschaft**
Mittwoch 11:00 - 12:30 Uhr, UA 136
Beginn: 18.10.2023 Angela Treiber

Mit den Stichworten „Komplexität, Konjunktur, Krise“ werden auf dem 44. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Empirische Kulturwissenschaft (DGEKW) 4. bis 7. Oktober 2023 in Dortmund Problemstellungen einer gegenwärtigen Alltagskulturanalyse diskutiert.

Wie schaut die gegenwärtige europäische, insbes. deutsche Forschungslandschaft zur Alltagskulturforschung aus? Existieren Trends, Schwerpunkte in Bezug auf Themen, Theorien oder Methoden? Inwieweit stehen diese in Zusammenhang mit aktuellen gesellschaftlichen Kontexten? Welche Ergebnisse sind besonders interessant? Mit einem gemeinsam zu erarbeiteten Forschungsüberblick und jeweiligen wissenschaftlichen Besprechungen ausgewählter Publikationen geht das Seminar diesen Fragen nach.

88-174-VK11-H-0711 (Populär- und Alltagskulturen der Moderne in Europa, Forschung)

OS 88-174-VK11-S-OS-0711.20222.001
2 SWS **Populär- und Alltagskulturen der Moderne in Europa, Forschung Aktuelle Fragestellungen und Forschungsperspektiven**
Ort und Zeit nach Vereinbarung Angela Treiber

82-174-VK13-S-KOL-0211 (KOL Abschlussmodul: Vorbereitung Bachelorarbeit (Erstellung der Bachelorarbeit begleitendes Modul)

KOL 82-174-VK13-S-KOL-0211.20232.001
KOL Abschlussmodul: Vorbereitung Bachelorarbeit (Erstellung der Bachelorarbeit begleitendes Modul)
Ort und Zeit nach Vereinbarung Angela Treiber

88-000-MAIndi-S-KOL-0914 (Kolloquium zur Masterarbeit)

KOL 88-000-MAIndi-S-KOL-0914.20232.001
Abschlussmodul: Vorbereitung Masterarbeit (Erstellung der Masterarbeit, begleitendes Modul)
Ort und Zeit nach Vereinbarung Angela Treiber

Nichtmodularisierte Veranstaltung

KOL W23-GGF-SOZ-43030.20232.001
Ethnografisches Kolloquium
Dienstag, 18 – 19.30 Uhr, UA 136
Beginn: 24.10.2023 Angela Treiber /
Robert Schmidt